



Sammlung Theaterzettel

FIDELIO

Kutzschbach, Hermann

1907-09-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim.

Sonntag, den 15. September 1907.

4. Vorstellung im Abonnement B.

FIDELIO.

Oper in 2 Abteilungen von **Beethoven.**

Regisseur: Eugen Gebrath. Dirigent: Hermann Kutzschbach.

Nach der Kerkerszene in der 2. Abteilung „Leonoren-Ouverture Nr. 3 in C-dur.“

Personen:

Don Fernando, erster Minister des Königs von Spanien	Joachim Kromer.
Don Pizarro, Gouverneur einer Festung, die als Staatsgefängniss dient	Hans Basil.
Florestan, ein Gefangener	Hans Copony.
Leonore, seine Gemahlin unter dem Namen Fidelio	Margarethe Brandes.
Rocco, Kerkermeister	Wilhelm Fenten.
Marzelline, seine Tochter	Rose Kleinert.
Jacquino, Pförtner	Alfred Sieder.
Erster) Staatsgefängener	(Fritz Müller.
Zweiter)	(Hugo Voisin.
Staatsgefängene. Offiziere und Wachen. Volk.	

Die Handlung spielt in einem spanischen Staatsgefängnisse einige Meilen von Sevilla

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende nach 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Nach der 1. Abteilung findet eine grössere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Logen III. Rang, 2 Reihe	
Reserveloge I. Rang, 1 Reihe	Mk. 7.50 per Platz	„	2.— „ „
2., 3. und 4. Reihe	„ 6.— „ „	(einschl. Prosceniumsloge)	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	„ 4.— „ „	Sperrsitze im Parkett	Mk. 4.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1 Reihe	„ 3.— „ „	Galerieloge	„ 1.25 „ „
2. und 3. Reihe	„ 2.50 „ „	Galerie	„ —.60 „ „
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	„ 3.50 „ „	Nicht nummerierte Plätze.	
		Stehplatz im Parkett	Mk. 3.— per Platz
		Parterre	„ 2.— „ „

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Gallerieloge 10 Pfg., Gallerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverkehrsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstrasse 73), Herr **Hermann Epp** Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Neues Theater im Rosengarten.

Keine Vorstellung.

Montag, den 16. September 1907. 4. Vorstellung im Abonnement A.

Historischer Einakterabend.

Herr Peter Squenz.

Die Laune des Verliebten.

Literatur.

Anfang 7 Uhr.